

Selma Gather

Vorsitzende des Arbeitsstabs Ausbildung und Beruf im Deutschen Juristinnenbund e.V. (djb)

Vita

Selma Gather studierte von 2010-2015 Rechtswissenschaften an der Humboldt-Universität Berlin und der Université de Genève. Im Anschluss an das erste Staatsexamen war sie in der beim NSU-Untersuchungsausschuss (NSU II) des Deutschen Bundestages tätig. Von 2016-2017 arbeitete sie als Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Lehrbeauftragte an der Europa-Universität Viadrina, Frankfurt (Oder), Lehrstuhl Prof. Dr. Eva Kocher. Seit Februar 2017 ist sie Rechtsreferendarin in Berlin, mit Stationen u.a. bei der Antidiskriminierungsstelle des Bundes, der Abteilung für LGBTI-Hasskriminalität in der Staatsanwaltschaft Berlin sowie dem Bundesverfassungsgericht.

Ihre Forschungs- und Interessenschwerpunkte sind: Antidiskriminierungsrecht, Privatrecht und rechtliche Handhabung von Hate Speech. Ihr Promotionsvorhaben ist an der Schnittstelle zwischen dem Antidiskriminierungsrecht und der Privatrechtstheorie anzusiedeln.

Selma Gather hat 2017 mit Lucy Chebout und Dana-Sophia Valentiner den Arbeitsstab Ausbildung und Beruf im Deutschen Juristinnenbund e.V. (djb) ins Leben gerufen. Der Arbeitsstab verfolgt das Ziel, strukturelle Diskriminierungen und Ungleichheiten in der juristischen Ausbildung gezielt in den Blick zu nehmen. In diesem Zusammenhang betreibt er u.a. den Blog „Juristenausbildung. Üble Nachlese“.

Veröffentlichungen zum Thema

„Und täglich grüßt das Murmeltier. Sexismuskritik und Abwehrreaktionen im juristischen Kontext“ (mit Lucy Chebout und Dana-Sophia Valentiner), in: Recht und Politik, Jahrgang 54, Heft 1 (2018), S. 79-81

„Sexismus in der juristischen Ausbildung. Ein #Aufschrei dreier Nachwuchsjuristinnen“ (mit Lucy Chebout und Dana-Sophia Valentiner), in: Zeitschrift des Deutschen Juristinnenbundes, djbZ 4/2016, S. 190-193

„In schlechter Gesellschaft. Sexismus und andere Formen der Unterdrückung“, in: Lotta. Magazin für feministische Politik der Linken, 4/2016

„Mehr Geschlecht als gerecht ausgebildet. Tagungsbericht zur schlecht und gerecht-Tagung an der Universität Münster vom 22.-23.4.16“, auf: grundundmensenrechtsblog.de am 9. Juni 16

Stand: 05/2018